

Information zur Grundsteuer ab dem Jahr 2025

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

die Grundsteuerreform wurde zwischenzeitlich größtenteils umgesetzt. Grundstückseigentümer, die vom Finanzamt **einen neuen Grundsteuermessbescheid** erhalten haben, erhalten vom Markt Ronsberg bis Ende des Jahres die neuen Grundsteuerbescheide 2025. Grundstückseigentümer, die vom Finanzamt **noch keinen Grundsteuermessbescheid** erhalten haben, erhalten diesen im Laufe des Jahres 2025. Anschließend wird der Markt Ronsberg auf dieser Grundlage die Grundsteuerbescheide ab dem 01.01.2025 erlassen. **Bitte prüfen Sie**, ob der Grundsteuermessbetrag in Ihrem Grundsteuerbescheid 2025 mit dem letzten vom Finanzamt festgesetzten Messbetrag übereinstimmt. **Einsprüche** bzw. **Anträge auf Änderung des Grundsteuermessbetrags** sind **beim Finanzamt** einzureichen.

Falls Sie Fragen oder Verständnisprobleme zur Grundsteuerreform haben, erhalten Sie **allgemeine Informationen zur Grundsteuerreform** unter

- www.grundsteuer.bayern.de
- [Informations-Hotline Tel: 089 / 30 70 00 77](tel:08930700077)
Besetzt Mo, Do: 09:00 – 16:00 Uhr, Di, Mi, Fr.: 09:00 – 13:00 Uhr (Kosten gemäß individuellen Festnetz- oder Mobilfunktarif). Die Hotline ist am Montag 23.12. und 30.12.2024 sowie am Donnerstag 02.01.2025 nur bis 13:00 Uhr besetzt.
Es handelt sich um eine bayernweite Hotline, die im Zweifel keine Fragen beantworten kann, die den einzelnen Bürger und sein Grundstück und seinen konkreten Bescheid betreffen.

Bei Spezifischen Fragen zu Grundstücken, insbesondere zum **Grundsteuermessbetrag** oder den **Grundsteueräquivalenzbeträgen**, können sich Bürger unter **Angabe des Aktenzeichens** schriftlich oder elektronisch an das **Finanzamt Kaufbeuren** mit Außenstelle Füssen wenden:

- **per Brief: Remboldstr. 21, 87600 Kaufbeuren**
- **über ELSTER – Ihr Online-Finanzamt**
- **per Mail an: poststelle.fa-kf@finanzamt.bayern.de**

Wenn sich **zwischenzeitlich Änderungen** gegenüber der ursprünglichen Grundsteuererklärung **ergeben** haben, zum Beispiel durch Baumaßnahmen oder Nutzungsänderungen, ist dies dem Finanzamt über eine **Änderungsanzeige** mitzuteilen.

Informationen dazu finden Sie auf der Website www.grundsteuer.bayern.de unter dem Punkt „**Anzeige von Änderungen**“. Wer die Anzeige nicht über ELSTER online machen kann oder möchte kann den amtlichen Vordruck sowohl als ausfüllbares PDF (im Internet) oder als handschriftlich ausfüllbaren Papiervordruck (erhältlich bei den Finanzämtern) verwenden.

Falls Sie feststellen, dass die Berechnung der Grundsteueräquivalenzbeträge bzw. des Grundsteuerwerts nicht richtig ist, z.B. weil eine zu hohe Wohn- oder Nutzfläche erklärt worden ist, Sie in eine falsche Zeile gerutscht sind, Freibeträge übersehen wurden u.ä, haben Sie die Möglichkeit des Einspruchs bzw. können dies dem Finanzamt anzeigen. Hinweise dazu finden Sie unter:

www.grundsteuer.bayern.de

1. „Nach Abgabe der Grundsteuererklärung – was passiert nun?“
2. „+ Sie sind der Meinung. Ihr Bescheid ist nicht richtig?“

Hinweise auf die künftige Belastung finden Sie unter:

www.grundsteuer.bayern.de

1. „Muss ich künftig mehr oder weniger Grundsteuer zahlen?“
2. „Nach Abgabe der Grundsteuererklärung – was passiert nun?“
3. „+ Wie geht es weiter? – Müssen Sie künftig mehr oder weniger Grundsteuer zahlen?“

Wir hoffen, dass Ihnen diese Informationen des Finanzamtes Kaufbeuren und Marktes Ronsberg weiterhelfen.

Ronsberg, den 12. Dezember 2024